

[24466.] Bitte um Rücksendung. — Dringend zurück erbitte ich alle à cond. gelieferten und ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare nachstehender Werke, da meine Vorräthe hiervon erschöpft sind; sofortige Erfüllung meiner Bitte würde ich dankend anerkennen:

Gregorovius, Wanderjahre in Italien. I. II. und IV. Band. Geheftet (jeder Band 1  $\text{r}$  10  $\frac{1}{2}$  N $\text{r}$  netto) und gebunden (jeder Band 1  $\text{r}$  15 N $\text{r}$  netto).

Die Zweite Deutsche Nordpolarfahrt in den Jahren 1869 und 1870 unter Führung des Kapitän Karl Koldewey. I. Band. 1. Abtheilung (2  $\text{r}$  7  $\frac{1}{2}$  N $\text{r}$  netto).

Trentowski, Die Freimaurerei in ihrem Wesen und Unwesen. Geheftet (1  $\text{r}$  22  $\frac{1}{2}$  N $\text{r}$  netto) und gebunden (2  $\text{r}$  netto).

Leipzig, 24. Juni 1873.

F. A. Brockhaus.

[24467.] Zurück erbitte dringend alle à cond. gelieferten und noch unverkauften Expl. meines

**Fremdenführer in Wien.** Cart. u. geb.

Karl Prochaska in Teschen

[24468.] Wir erbitten schnellstens zurück alle noch nicht abgesetzten Exemplare von:

**Gedanken über österreichische Verhältnisse.**

Von einem Oesterreicher. 7 N $\text{r}$  no.

**Oesterreich-Ungarn**, betrachtet aus unparteiischem Standpunkte. 9 N $\text{r}$  no.

Unser Vorrath ist gänzlich erschöpft, und müssen wir die vorliegenden zahlreichen Bestellungen bis nach Eingang von Remittenden unausgeführt lassen.

Leipzig.

Ludhardt'sche Verlagshandlung  
(Fr. Ludhardt).

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angeborene Stellen.

[24469.] Für mein Verlagsgeschäft suche ich einen gewandten Gehilfen, dessen wesentliche Beschäftigung in literarischer Correspondenz, Abrechnungsweise mit Autoren und dergl. bestehen würde. Gymnasialbildung und einige Sprachkenntnisse sind erwünscht, schöne Handschrift unbedingt Erforderniß. Antritt 1. October.

Herrn, denen an einem dauernden Engagement gelegen ist, wollen sich unter abschriftlicher Beifügung ihrer Zeugnisse brieflich an mich wenden.

Leipzig, im Juni 1873.

F. A. Brockhaus.

[24470.] Zum Eintritt im Monat August suchen wir einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der im Sortiment nicht unerfahren ist. Offerten erbitten wir direct.

Bäcker'sche Buchhandlung in Barmen.

[24471.] Für Mitte August oder Anfang September suche ich einen zuverlässigen, mit den Verlagsarbeiten vertrauten Gehilfen. Salär für die erste Zeit 360 bis 400 Thlr.

Barmen.

Hugo Klein.

[24472.] Bis August, spätestens Anfang September, suche ich einen Mitarbeiter evang. Confession, dessen Persönlichkeit mir einen ehrenhaften Charakter und strenge Ordnungsliebe verbürgt.

Gehalt vorerst 400 Thlr.

Gef. Offerten möglichst mit Photographie.

Stettin, Juni 1873.

Otto Brandner.

[24473.] Für die deutsche Abtheilung meines Petersburger Geschäfts suche einen Geschäftsführer. Tüchtige Sortiments- und Sprachkenntnisse, Gewohnheit ein grösseres Personal zu leiten, werden bedingt. Offerten bis zum 2. Juli c. sehe in Carlsbad (poste restante), bis 23. Juli Berlin (A. Sacco's Verlag), nachträglich in Petersburg entgegen.

B. M. Wolff.

[24474.] Ich suche für mein Sortiments- u. Antiquariats-Geschäft einen tüchtigen, mit Sortimentskenntnissen ausgerüsteten Gehilfen, der im Verkehr mit feinerem Publicum gewandt ist. Salär 350 Thlr. Eintritt bis 15. Juli erwünscht. Offerten mit Photogr. erbitte direct.

G. B. Griesbach'sche Buchh. (W. Wagner) in Gera.

[24475.] Für eine Sortimentshandlung in Württemberg suche ich einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

J. F. Steinkopf in Stuttgart

[24476.] Zu baldigem Antritte suche ich einen Gehilfen, der mit den gewöhnlichen buchhändlerischen Arbeiten vertraut und an zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Directen Offerten bitte ich Copie der Zeugnisse beizufügen.

R. Kittler in Hamburg.

[24477.] Für ein Sortimentgeschäft West-Preußens wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht.

Eintritt müßte spätestens bis 1. October stattfinden. Salär vorläufig 300 Thlr. pro anno. Offerten sub K. 20. befördert Herr Rudolph Hartmann in Leipzig.

[24478.] Zu baldmöglichem Antritt sucht eine Berliner Verlagsbuchhandlung einen jüngeren Gehilfen. Gehalt vorläufig 400 Thlr.; bei Zufriedenheit bald Zulage.

Adressen sub W. B. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24479.] Lehrlingsgesuch. — Zum 1. October d. J. kann ein junger Mann, der mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen ist, in unser Geschäft als Lehrling eintreten.

Offerten erbitten baldmöglichst direct per Post.

Wismar, Johanni 1873.

Ginstorff'sche Hofbuchhandlung.

[24480.] Zum baldmöglichsten Eintritt suche ich für mein Sortiments- und Commissionsgeschäft einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Berlin, im Mai 1873.

Springer'sche Buchhandlung  
(M. Windelmann).

### Gesuchte Stellen.

[24481.] Ein Gehilfe gezehteren Alters, militärfrei, welcher sowohl im Sort. wie auch im Verlag arbeitete und mit den buchhändler. Arbeiten vertraut ist, sucht Stellung, am liebsten in einem Verlagsgeschäft. Gef. Offerten werden unter Chiffre P. Z. 157. durch die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig erbeten.

[24482.] Ein junger Mann, seit 2  $\frac{1}{2}$  Jahren im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, eine Stelle in einem Sortimentgeschäft Deutschlands oder der Schweiz. Derselbe besitzt neben guten Sortimentskenntnissen Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und ist in den neueren Sprachen sowie in allen buchhändlerischen Arbeiten bewandert. Der Eintritt kann auf Wunsch sogleich erfolgen. Offerten werden unter C. H. 37. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24483.] Gesucht für einen jungen Mann von 20 Jahren, der im Besitz der Qualifikation zum einjährigen Dienst ist und bereits ein Jahr in einem Sortiment gearbeitet, zu seiner weiteren Ausbildung eine Lehrlingsstelle in einem soliden Sortimentgeschäft. Gefällige Offerten sub Chiffre J. D. # 1. durch Herrn G. Brauns in Leipzig.

### Belegte Stellen.

[24484.] Den Herren Bewerbern um die von uns als vacant ausgeschriebene Gehilfenstelle, denen wir specielle Antwort zu geben außer Stande waren, zeigen wir hierdurch an, daß dieselbe wieder besetzt ist.

Schneeberg, d. 21. Juni 1873.

Goedsche'sche Buchhandlung.

## Bermischte Anzeigen.

[24485.] **Inserate**  
**chemischer u. technischer Werke**  
erzielen in dem

**Literarischen Anzeiger**

zu dem halbjährlich in meinem Verlage erscheinenden

**Chemisch-technischen  
Repertorium**

von Dr. Emil Jacobsen

die besten Erfolge und ist denselben eine dauernde Wirkung gesichert, da das „*Repertorium*“ in grosser Auflage verbreitet ist und lange Zeit in den Händen der *Gewerbetreibenden*, *Fabrikanten*, *technischen Chemiker* und *Apotheker* verbleibt.

Gefällige Aufträge für das demnächst erscheinende 1872 II. Sem. erbitte *umgehend*. Insertionsgebühren: 2  $\frac{1}{2}$  S $\text{r}$  für die breite (nicht getheilte) Zeile oder deren Raum.

Berlin.

R. Gaertner.

[24486.] Lemberg, 23. Juni 1873.

Statt Circular.

P. P.

Ich erhalte soeben von Herrn E. W. Czapiński in Posen die unerwartete Nachricht, daß er für die im vorigen Jahre von mir gefauste Buchhandlung Concurat angemeldet hat.

Da ich bei Verkauf des Geschäftes dem Herrn Czapiński gestattet habe, für das erste Jahr in seiner Firmirung nebst seinem Namen in Parenthese auch meine Firma (Richter'sche Buchhandlung) beizubehalten, so sehe ich mich, um möglichen Mißdeutungen vorzubeugen, zu der Erklärung veranlaßt, daß dieses Falliment mich nur insofern berührt, als ich als Hauptgläubiger hierbei einen Schaden erleiden werde, im Uebrigen jedoch steht meine Lemberger Buchhandlung mit dem falliten Geschäft nicht im geringsten Contact, da ich dasselbe seiner Zeit in günstigen Verhältnissen, und laut Circular mit sämmtlichen Activen und Passiven übergeben habe.

F. O. Richter,

Buchhändler und Verleger in Lemberg.